

## HIGHPERFORMER UND HIGHPOTENTIAL AUF DEM WEG ZU NEUER KERNKOMPETENZ

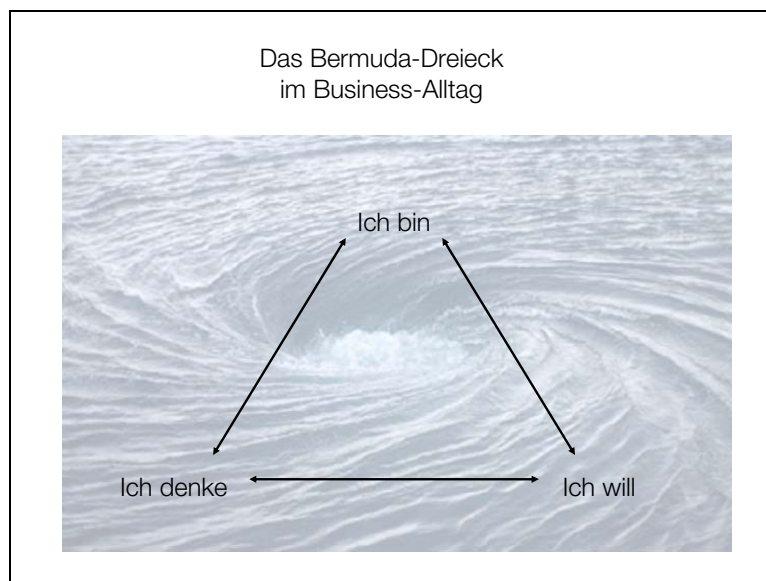
### Die so genannten Macher geraten noch stärker ins Kreuzfeuer der Kritik.

Die Wirtschaft oder mindestens bedeutende Teile von ihr schlingern immer öfters. Fatale Fehleinschätzungen, grenzenlose Übertreibungen oder geistloser Stolz einst angesehener Leader führen ihre Unternehmen laufend in Sackgassen. Grosse Strategen und anerkannte Macher denken und handeln angeblich rational und logisch. Doch ihre Resultate sind enttäuschend, oft sogar niederschmetternd. Erst wenn der Erfolg ausbleibt, meinen ihre Kritiker, das Verhalten wäre irrational und unlogisch gewesen.

### Die Ratio-Logik hat ausgedient - was die meisten Wirtschaftsexponenten unter den Tisch wischen.

Wir sind im Business meistens mächtig stolz auf unsere rationalen Entscheide und unser logisches Handeln. Schliesslich fordern auch die meisten Unternehmen dieses Vorgehen von ihren Fach- und Führungskräften. Diese Ära von Ratio und Logik geht zu Ende. Viele haben es noch gar nicht realisiert, wollen es einfach nicht wahrhaben oder bleiben jetzt erst recht dabei. Doch es wird immer offensichtlicher, dass die Ratio-Logik die persönliche Entwicklung hemmt.

Beharren wir auf dem Dogma von Ratio-Logik, geraten wir immer tiefer in den Strudel unseres selbst gewählten Bermuda-Dreiecks, das sich an das Erbe von Descartes anlehnt. Wenn wir uns gegenüber wirklich ehrlich sind, stellen wir jedoch fest: Logischeres Denken und stärkeres Wollen bringen uns schon seit einiger Zeit nicht mehr bessere Erfolge.



Wir sind auch stolz auf unsere Erfolge. Wie fast alle überschätzen wir unsere persönlichen Beiträge und unterschätzen die zeitlich günstigen Bedingungen in unserem Umfeld, die dazu geführt haben. Wir berufen uns bei unseren Entscheiden und Handlungen auf das Prinzip von Ursache und Wirkung. Das Input-Output-Schema funktioniert aber nicht mehr in diesen komplexer werdenden Zeiten.

Ausgerechnet Unternehmen und Wirtschaft negieren die Erkenntnisse aus der Quantenphysik, wonach lebende Organismen durch Bio-Logik besser werden und nicht durch Ratio-Logik. Sowohl sie als auch wir selbst sind doch prachtvolle Exemplare von lebenden Organismen. Wir werden immer komplexer und können auf höhere Bewusstseinssebenen gelangen.

Wir brauchen zum Beispiel einen komplexer werdenden Geist. Wir müssen alles dafür tun, dass er ständig noch komplexer wird, damit wir die ebenfalls komplexer werdende Zukunft mitgestalten können. Strategien wie „Keep-it-simple-stupid“ bringen uns da nicht weiter. Denn Komplexitätsreduktionen sind absurd, defensiv und sogar richtig kontraproduktiv. Sie bremsen unsere zukünftige Entwicklung.

## HIGHPERFORMER UND HIGHPOTENTIAL AUF DEM WEG ZU NEUER KERNKOMPETENZ

Wenn wir es schaffen, unseren Geist komplexer zu machen, brauchen wir die Komplexität nicht zu reduzieren. Denn Komplexität ist nicht das Problem unserer modernen Zeit sondern für die Lösung unserer anstehenden Probleme matchentscheidend.

Die Evolution macht es uns vor, sie treibt sich selbst immer weiter und wird immer besser.

Vergessen wir vieles, was wir bis jetzt gemacht haben und gerade im Business, wie wir es bis jetzt gemacht haben. Denn das meiste, was wir unternommen haben, um dahin zu gelangen, wo wir heute stehen, wird uns nicht mehr weiter bringen. Die Ratio-Logik gehört dazu. Beginnen wir endlich aus der Erfolgsgeschichte der Evolution zu lernen.

Die Evolution funktioniert bio-logisch. Sie hat einen universellen Selbstoptimierungs-Code, der dem aufmerksamen Beobachter offenbart: immer weiter, immer besser. Der deutsche Trend- und Zukunftsexperte Gerd Gerken hat das so formuliert: „Es ist historisch bewiesen, dass es auf unserer Erde bis jetzt nur ein Besser-Werden gab. Es gibt uns Menschen schon relativ lange, und wir haben allerhand erlebt und viel Unsinn gemacht. Aber à la longue, über einen grossen Kamm geschert, ist es immer besser geworden. So ist das, was im Augenblick passiert, ein kleines Kristall-Körnchen des Besser-Werdens, unabhängig davon, wie es vom persönlichen Leben gerade gedeutet wird oder welche situativen Emotionen es gerade hervorruft.“

Für Albert Einstein war dieses Urprogramm der Evolution die kosmische Absicht. Quantenphysiker sprechen vom Quantenhintergrund, der Bewegung oder gar der Ursache aller Ursachen. Gerken nennt diesen Evolutions-Code den Code des Besser-Werdens und sagt dazu: „Wenn es gelingt, diesen Code des Besser-Werdens zum universellen Programm im Organismus zu machen, wird das ganze Leben eines Menschen auf „Besser“ gepolt.“ Gerken hat es denn auch geschafft, diesen Code so in die Programme von FULFILNESS® zu integrieren, dass dieser situativ in Body, Mind und Soul einfließen kann.

Evolution umfasst eben alle Lebensbereiche und Systeme des Gesamtorganismus, die schliesslich auch alle miteinander zusammenhängen. Die Quantenphysik hat schon längst bewiesen, dass alles mit allem zusammen hängt. Der Abschied von Linearität in komplexen lebenden Systemen wie einem Unternehmen und der Wirtschaft oder ihren Exponenten müsste eigentlich längst vollzogen sein.

Doch gerade diese Systeme haben das bis heute kaum eingesehen. Ihre Dogmen sind Ratio-Logik und Ursache-Wirkung. Sie beharren auf Strukturen, Sicherheiten und Kontrolle. Sie verstärken diese Maximen durch ihr Denken, Entscheiden und Handeln. Sie meinen irrtümlicherweise, es wären ewige Gesetze. Sie übersehen die Bedeutung und verpassen den Weg, um sich einzustellen und umzuschwenken auf offenes Werden, Ungewissheiten und Unkontrollierbarkeit.

Wer heute im Leben wirklich weiterkommen will und umfassend erfolgreich sein will, entwickelt sämtliche Lebensbereiche und Systeme des Organismus gleichzeitig. Selbstverständlich ist das äusserst anspruchsvoll. Und es gelingt definitiv nicht mit den bekannten Erfolgs- und Glücksstrategien, die auf Ratio-Logik und Ursache-Wirkung basieren. Diese missachten nämlich das Prinzip der Selbstoptimierung. Selbstoptimierung ist nicht-rational, ohne irrational zu sein. Sie ist bio-logisch, ohne unlogisch zu sein. Ihre Effekte sind eher diffus und nicht-linear.

Die neue Kernkompetenz im Business heisst Selbstoptimierung

Meine Beobachtungen haben gezeigt, dass auf dem Weg zu dieser Selbstoptimierung die Dogmen von Ratio-Logik, Ursache-Wirkungs-Prinzip und Input-Output-Schema überwunden werden müssen. Diese Kompetenzen haben ausgedient, obwohl die meisten Leute in der Wirtschaft immer noch krampfhaft daran festhalten und doch viele praktische Beispiele zeigen, dass sie uns nicht mehr wirklich weiter bringen. Unser logisches und rationales Denken hält uns davon ab, die Ratio-Logik zu überwinden, die unsere zukünftige Entwicklung blockiert. Wir können nicht sehen, dass wir nicht sehen. Unser blinder Fleck verunmöglicht unsere Weitsicht.

Programme der Selbstoptimierung liefern uns den Stoff (Code des Besser-Werdens), um diese alten Überzeugungen zu durchdringen. Mit ihnen verlassen wir die ausgetretenen Pfade und gelangen über neue Wege zu Erfolg und Karriere, zu Sinn und Vitalität. Meistens erkennen wir aber erst dann, dass Selbstoptimierung wirklich stattfindet, wenn diese zu unserem Standardprogramm und zu unserer Kernkompetenz gehört.

## HIGHPERFORMER UND HIGHPOTENTIAL AUF DEM WEG ZU NEUER KERNKOMPETENZ

Paradox? Ja. Denn mit Ratio-Logik überwinden wir uns nicht dazu und schaffen wir es auch nicht. Wir brauchen Mut und Vertrauen, um uns auf das Unbekannte und Ungewohnte der Selbstoptimierung einzulassen. Wir können aus diesem Teufelskreis ausbrechen, wenn wir einen wirksamen Weg wählen und die richtige Methodik einsetzen.

Das Potential für die Selbstoptimierung schlummert in jedem von uns. Wenn wir es aktivieren, werden alle Facetten unseres Lebens von diesem evolutionären Code durchdrungen, Das gelingt mit einer Kombination aus Bewegungen, Biophotonen, Metaphern, Sound und Visualisierungen am effektivsten und effizientesten. Die wissenschaftlichen Grundlagen und empirischen Erkenntnisse kommen aus Biomedizin, Biophotonik, Neurolinguistik, Molekularbiologie, Neurophysiologie und Quantenphysik. Jedermann kann die Methodik dazu lernen.

Selbstoptimierung wird zur zukünftigen Kernkompetenz der Highperformer und Highpotential. Denn diese wollen ihre Zukunft nicht nur bewältigen sondern mitgestalten. Dafür müssen sie co-evolutionär vorgehen und sowohl sich selbst als auch das Business bio-logisch vorwärts zu treiben. Selbstoptimierung ist ja nichts anderes als angewandte Bio-Logik oder Evolution-in-Action. Wer Selbstoptimierung anstrebt, sorgt dafür, dass der Code des Besser-Werdens in seinen Alltag kommt.

Unsere zukünftigen Erfolge entstehen idealerweise aus dieser Selbstoptimierung. Sie sind bessere und erfolgreiche Erfolge, weil sie unser ganzes Leben umfassen. Sie verlangen von uns keine Opfer und Verluste. Sie verursachen keine seelische Kosten und Raubbau. Weil sie so umfassend sind, profitieren sowohl Persönlichkeiten als auch ihre Unternehmen davon.

Der Link auf „Creditreform“ [http://www.creditreform-magazin.de/uploads/tx\\_3sfeusercontent/ga\\_12156115834874c2bf1b214.pdf](http://www.creditreform-magazin.de/uploads/tx_3sfeusercontent/ga_12156115834874c2bf1b214.pdf)

Verfasser  
Bernhard Aebischer

Seit 2004 Trainer und Coach für Unternehmen, Führungskräfte und Privatpersonen. Fokus auf Erfolg, Karriere, Leistungsfähigkeit, Natural Balance, Prävention und Zukunftsfitness. Seit 1997 Master Coaching Institut für Zukunfts-Beratung Worpsswede. 25 Jahre Management Praxis in Geschäftsleitung, Verkauf, Marketing, Logistik und Projektmanagement. EU- und US-Unternehmen im In- und Ausland. Betriebsökonom HWV. Mitglied in Efficiency Club, Zürcher Gesellschaft für Personal-Management ZGP, Schweizerischer Kader-Organisation SKO und THE COACHING NETWORK für FULFILNESS®. Präsident des lokalen Gewerbevereins.

DIE ECHTE KARRIERE - Business Coaching & Private Consulting  
MACOREMA AG - Albisriederstrasse 315 - 8047 Zürich - 044 430 11 66  
[bernhard.aebischer@macorema.ch](mailto:bernhard.aebischer@macorema.ch) - [www.die-echte-karriere.com](http://www.die-echte-karriere.com)

